

Biologische Vielfalt durch die Wiese oder ein Gebäuderiese?

Unsere letzte Miersdorfer Wiese (am Jugendclub, Dorfstraße) soll einem neuen EDEKA-Markt mit Wohn- und Geschäftshaus weichen (3 Geschosse in nicht ortsüblicher Bebauung)
– Liegt das wirklich im öffentlichen Interesse der Bürgerinnen und Bürger von Zeuthen?



Was ist geplant und warum?

- großer **neuer EDEKA-Markt** mit Café, insg. **3 Vollgeschosse, Tiefgarage** für 54 Stellplätze; Laderampe; ca. **130 Parkplätze**; **oberhalb 2 Geschosse** für 26 Wohnungen
- **Versiegelung der Feuchtwiese** und weiterer Grünflächen, **massive Bodenaufschüttung** zum Niveaueausgleich
- **Überdimensioniertes Gebäude, städtebaulich in keiner Weise in das Ortsbild eingliedert**

- EDEKA-Markt am jetzigen Standort (ggü. Hoherlehmer Straße) ist für jetzigen Pächter scheinbar nicht wirtschaftlich genug
- Nachnutzung des jetzigen EDEKA-Standorts kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden und bleibt ungewiss.



Ansicht Süd

Kontakt

NABU-Gruppe „Zeuthen“, NABU Regional-
verband Dahmeland e.V.

Sie wollen uns bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen?

Zeuthen@nabu-dahmeland.de

Straßenansicht von Süden, links würde der Jugendclub angrenzen

(Quelle: Ausschnitt nach Göx Architekten, 11.11.2022, VEP Plan-Nr.: GP VE Vorhaben- und Erschließungsplan)

Worauf müssen wir uns am historischen Miersdorfer Dorfanger einstellen, wenn das geplante Bauvorhaben umgesetzt wird?

- **Verzicht auf ein aufgelockertes, tradiertes Ortsbild mit großer grüner Feuchtwiese**, Obstbäumen, Auwäldchen, Nachtigallen uvm., die unseren historischen, beruhigten Dorfanger Jahrzehnte und Jahrhunderte geprägt hat
- **Zunahme des Verkehrs mit zusätzlichem Abbiegeverkehr im Umfeld der Kirche und sozialen Einrichtungen (4 Kitas, Bibliothek, Jugendclub)** und der Feuerwehr; Anstieg von Unfallgefahr, Lärm und Immissionen
- **Ortsuntypische und überdimensionierte Bebauung**
- **Verschlechterung der kleinklimatischen Bedingungen durch Wegfall der Kaltluftschneise und natürlichen Verdunstungskälte; vorhandener lokaler Beitrag zur Klimafolgenanpassung entfällt!**
- **Raum für Erholung und Naturerfahrung fällt weg** (z.B. für Kindergruppen sowie Anwohner/innen)
- **Beeinträchtigung artenreicher Feuchtbiotop**e (Ebbegraben, Feuchtwiese, Bruchwald-Relikte) und einer Obstbaumwiese; Zerstörung von Lebensraum zahlreicher geschützter Vogel- und Fledermausarten sowie Amphibien
- **Verlust von intaktem Bodenleben durch Versiegelung und Aufschüttung; Regenwasser kann nicht mehr auf natürlichem Wege versickern**, der Umgang mit Starkregen und Verschmutzung (Kfz-Abrieb und Öl) kann nur noch technisch gelöst werden

Nutzen Sie zu Ihrer Information die öffentlichen Sitzungen der zuständigen Fachausschüsse und Gemeindevertretung!

Am 09.02.2023 die gemeinsame Sitzung der Fachausschüsse (Ortsentwicklung, Finanzen und Umwelt) ab 19.00 Uhr

Am 14.02.2023 die Sitzung der Gemeindevertretung ab 19.00 Uhr

Die Länge der Sitzungen ist von der Tagesordnung des öffentlichen Teils abhängig

Wo: Mehrzweckraum, Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4 (Anmeldung am Vortag erforderlich!) oder per Videokonferenz (siehe www.zeuthen.de)

Unser Tipp: Schreiben Sie Ihre Meinung, Fragen und Anregungen zum Bauvorhaben an die Gemeindeverwaltung und die Gemeindevertreter!

an: Gemeinde Zeuthen, Amt für Ortsentwicklung und Bauen, Schillerstr. 1

E-Mail: gemeinde@zeuthen.de; Gemeindevertreter siehe: <https://www.zeuthen.de/Gemeindevertretung-621420.html>